

## NIEDERSCHRIFT

### über die 24.Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

**Datum:** Donnerstag, 23.06.2016  
**Ort:** Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47  
**Beginn:** 18:30 Uhr  
**Ende** 19:43 Uhr

#### Anwesenheitsliste:

##### Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

##### Mitglied

Herr Dr. Bernhard Borchers  
Herr Günter Eckoldt  
Frau Grit Gärtner  
Herr Ralf Lamprecht  
Herr Georg Lindner  
Frau Daniela Lobe  
Herr Wolfgang Neumann  
Herr Michael Schürer  
Frau Silke Stelzner  
Herr Steffen Thiele  
Herr Mirko Tillack  
Herr Thomas Winkler  
Frau Rosemarie Wolf  
Herr Steffen Wolf

##### Verwaltung

Frau Marion Franz  
Herr Torsten Walther

##### Schriftführer

Frau Kathrin Scherzer

#### Abwesend:

##### Mitglied

Herr Norbert Bläsner	dienstlich verhindert
Herr Volker Bräunsdorf	privat verhindert
Herr Alexander Hesse	dienstlich verhindert
Herr Reno König	dienstlich verhindert
Herr Peter Leichsenring	dienstlich verhindert
Herr Rico Rentzsch	unentschuldigt
Herr Thomas Richter	privat verhindert
Frau Cornelia Schmiedel	privat verhindert



**TOP 4. Grundschule „Bruno Gleißberg“ – Erneuerung 094/2016  
Elektrik und Erneuerung Heizung  
Aufhebung des Beschlusses Nr. 079/2016 über die  
Vergabe der Fachplanung Elektrik Lph 4 – 9**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 079/2016 vom 09.06.2016 (Bauausschuss) über die Vergabe der Fachplanung Elektrik Lph 4 – 9.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 5. Grundschule „Bruno Gleißberg“ – Erneuerung 095/2016  
Elektrik und Erneuerung Heizung  
Aufhebung des Beschlusses Nr. 081/2016 über die  
Vergabe der Fachplanung Heizung Lph 4 – 9**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 081/2016 vom 09.06.2016 (Bauausschuss) über die Vergabe der Fachplanung Heizung Lph 4 – 9.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 6. Nachhaltige soziale Stadtentwicklung (ESF 2014- 075/2016  
2020)  
Gebietsbezogenes Integriertes Handlungskonzept  
(GIHK) "Heidenau Nordost"**

Beschluss:

Der Stadtrat bestätigt das Gebietsbezogene Integrierte Handlungskonzept (GIHK) „Heidenau Nordost“ gemäß der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren zur Förderung von aus dem Europäischen Sozialfonds im Förderzeitraum 2014 bis 2020 mitfinanzierten Vorhaben der nachhaltigen sozialen Stadtgebiete (RL Nachhaltige soziale Stadtentwicklung ESF 2014-2020) gemäß Anlage 075/2016-1.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 7. Nachhaltige soziale Stadtentwicklung (ESF 2014-2020) 083/2016**  
**Vergabe Betreuung der Koordinationsstelle für ESF-Gebiet Heidenau-Südwest**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die Betreuung der Koordinationsstelle für das ESF-Gebiet Heidenau-Südwest, vorbehaltlich der Bestätigung des Gebietsbezogenen Integrierten Handlungskonzeptes und die darin bestätigte Förderwürdigkeit des Einzelvorhabens durch das Sächsische Staatsministerium des Innern und die erfolgte Erteilung des Rahmenbescheides durch die Sächsische Aufbaubank

an die Bietergemeinschaft „CJD/die STEG“ bestehend aus:

CJD Sachsen im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands gemeinnütziger e.V.  
Beckerstraße 35  
09120 Chemnitz

und

dieSTEG Stadtentwicklung GmbH, Niederlassung Dresden  
Bodenbacher Straße 97  
01277 Dresden

zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 8. Kanalreinigung, TV-Untersuchung, Sanierung, 073/2016  
Dichtheitsprüfung - Jahresvertrag 2016-2019**

Herr Opitz ging auf die im Bauausschuss gestellte Frage nach der Kostenentwicklung ein und erklärte, dass die Preise im Vergleich zum Jahr 2014 weitestgehend stabil geblieben seien. In wenigen Teilbereichen seien Erhöhungen im einstelligen Prozentbereich aufgetreten.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, der Firma

Körner Rohr & Umwelt GmbH  
Salzburger Str. 63  
01279 Dresden

für den Zeitvertrag 2016-2019 der Leistungen Kanalreinigung, TV-Untersuchung, Sanierung, Dichtheitsprüfung, gem. Angebot vom 03.05.2016, den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 9. Hochwasserschadensbeseitigung 2013 - 080/2016  
Instandsetzung Pirnaer Str., Teilabschnitt 2 von Villa  
Else bis Stadtgrenze Heidenau in Richtung Pirna –  
Los 1, Straßenbau und Löschwasserleitung  
Vergabe von Bauleistungen**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, für die Ausführungen der Bauleistungen zur Hochwasserschadensbeseitigung 2013 in der Pirnaer Straße, Teilabschnitt 2 an die

STRABAG AG  
Direktion Sachsen/Thüringen  
Radeburger Str. 28  
01129 Dresden

gemäß Angebot vom 17.05.2016 den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 10. Option zum Neubau von zwei Reihenhäusern und einem Doppelhaus (Martin-Luther-Straße „6“ / Schillerstraße 23) – Stellungnahme der Gemeinde 096/2016**

Herr Opitz erläuterte, dass zwei Bauvarianten vom Bauherrn eingereicht wurden und es für beide Varianten keine baurechtlichen Einwände gäbe. Aufgrund der Fristwahrung sei eine Vorberatung nicht möglich gewesen.

Herr Stadtrat Wolf fragte nach, ob es sich um denselben Bauherrn handle wie bei der ersten Beschlussfassung Anfang des Jahres. Außerdem bemängelte er, dass keine genauen Bauangaben ersichtlich seien.

Herr Opitz bestätigte, dass es der derselbe Bauherr sei und klärte auf, dass es sich lediglich um eine Bauvoranfrage handle.

Herr Stadtrat Dr. Borchers erkundigte sich, ob es die Möglichkeit gäbe, die Bebauung zu beeinflussen. Herr Opitz antwortete, dass dies nur möglich sei, wenn es einen Bebauungsplan oder eine Gestaltungssatzung gäbe.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dem Antrag auf Bauvorbescheid nach § 75 Sächsische Bauordnung (SächsBO) zum

Option zum Neubau von zwei Reihenhäusern und einem Doppelhaus;  
Martin-Luther-Straße „6“ / Schillerstraße 23, 01809 Heidenau;  
Flurstücke Nr. 411, 413/2, 415;  
Gemarkung Heidenau;

das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) sowie § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 11. Option zum Neubau von sechs Einfamilienhäusern 097/2016  
(Martin-Luther-Straße „6“ / Schillerstraße 23) –  
Stellungnahme der Gemeinde**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dem Antrag auf Bauvorbescheid nach § 75 Sächsische Bauordnung (SächsBO) zum

Option zum Neubau von sechs Einfamilienhäusern;  
Martin-Luther-Straße „6“ / Schillerstraße 23, 01809 Heidenau;  
Flurstücke Nr. 411, 413/2, 415;  
Gemarkung Heidenau;

das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) sowie § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 12. Beteiligungen der Stadt Heidenau 084/2016  
Vertretung der Stadt Heidenau in den Gremien des  
Zweckverbandes "Sächsisches Kommunales  
Studieninstitut Dresden"**

Kein Mitglied des Stadtrates hat der offenen Wahl widersprochen.

Beschluss:

Der Stadtrat wählt auf Grundlage des § 52 Abs. 3 SächsKomZG die Erste Beigeordnete der Stadt Heidenau, Frau Marion Franz; als Vertreterin der Stadt Heidenau in der Versammlung des Zweckverbandes „Sächsisches Kommunales Studieninstitut Dresden“.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

Damit erhielt Frau Franz die Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten und wurde als Vertretung der Stadt Heidenau in den Gremien des Zweckverbandes „SKSD“ gewählt.

**TOP 13. Annahme von Spenden gem. § 73 Abs. 5 GemO**

**074/2016**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt über die Annahme von Spenden gem. Anlage 074/2016-1.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 14. Informationen, Anfragen und Anträge**

Herr Opitz berichtete, dass die jährliche Auswertung der Betreuungskosten für die Kindertagespflege eine Verringerung der Elternbeiträge für das nächste Jahr ergeben habe.

Weiterhin teilte er mit, dass derzeit 146 Asylbewerber in Heidenau untergebracht seien.

Frau Franz sprach zum aktuellen Stand der Baumaßnahmen im Stadtgebiet:

- Pirnaer Straße
- Platz der Freiheit
- Rathausvorplatz
- Am Obergraben
- Fritz-Gumpert-Platz
- Schillerstraße
- Pestalozzi-Gymnasium

In der nächsten Woche werde die Ausschreibung für die Erneuerung des Sporthallenfußbodens des Pestalozzi-Gymnasiums erfolgen und nach dem 01.07.2016 werde die Auftragsvergabe für das Fachkabinett in der Stötzner-Schule gestartet.

Herr Stadtrat Dr. Borchers bedankte sich beim Bauhof für die Beschotterung des Waldweges an der Waldstraße. Außerdem wollte er gern wissen, wie die Müllgebühren der Stadt Heidenau im Vergleich zu anderen Städten einzuordnen seien. Herr Opitz bat ihn, diese Frage zuständigkeitshalber an das Landratsamt zu richten.

Weiterhin fragte er nach dem Stand des Breitbandausbaus. Herr Opitz teilte mit, dass momentan Angebote von Beratungsfirmen eingeholt werden, dazu werde er in der Stadtratssitzung im August berichten.

Herr Stadtrat Schürer stellte eine Anfrage bezüglich des Spielplatzes an der Ringstraße. Ihm seien Gefahrenstellen am Karussell aufgefallen, schadhafte Palisaden am Sandkasten sowie das Mitführen von Hunden. Er bat um stärkere Kontrollen.

Daraufhin antwortete Herr Opitz, dass es regelmäßige Kontrollen seitens des Bauhofs, des GVD und eines privaten Sicherheitsdienstes gäbe.

Herr Stadtrat Schürer wies auch auf eine unterspülte Gehwegplatte an der Großlugaer Straße hin, die zwar vom Bauhof gesichert worden sei, aber weiterhin Unfallgefahr bestünde. Außerdem beschäftigte ihn das mehrfache unentschuldigte Fehlen des Herrn Stadtrates



Rentzsch und erkundigte sich nach der Vorgehensweise in solchen Fällen.  
Herr Opitz entgegnete, dass bei unentschuldigtem Fehlen ein Ordnungsgeld vorgesehen sei und auch verhängt werde. Dieses werde allerdings mit dem Sitzungsgeld verrechnet.

Im Anschluss stellte Herr Stadtrat Wolf im Namen der Fraktion DIE LINKE/Grüne zwei Anfragen und einen Antrag.

→ 1.Anfrage: Wie ist der aktuelle Verhandlungsstand mit der LTV zum Thema Hochwasserschutz? Herr Opitz sagte, dass es aktuell keine Verhandlungen gäbe.

→ 2.Anfrage: Warum sind die Baumschutzbaken im Wohngebiet Sedlitzer Straße so unpräzise angebracht worden?

Herr Walther antwortete, dass bei der Verkehrsschau festgestellt wurde, dass die Baumscheiben im Fahrbahnbereich stehen und deshalb die Anbringung der Baken notwendig sei. Über die Ausführung der Anbringung konnte er keine Aussage treffen.

→ Antrag: Die Fraktion DIE LINKE/Grüne beantragt:

„Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, dass bei der Aufstellung des WVH-Jahresplanes 2017 in der nächsten Gesellschafterversammlung der Wohnungsbedarf für sozial bedürftige Bürger von Heidenau besonders berücksichtigt wird, insbesondere der Anteil an Wohnungen mit Netto-Kaltmieten von < 5,00 €/m<sup>2</sup> gesteigert wird. Die WVH ist eine 100%ige Tochter der Stadt Heidenau und somit auch in der Pflicht, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, wenn dies seitens der Stadt gefordert wird.“

Herr Opitz stellte die Behandlung des Antrags für den September-Stadtrat in Aussicht.

Danach wurde die Nichtöffentlichkeit der Sitzung hergestellt.

Frau Scherzer  
Schriftführer

Herr J. Opitz  
Bürgermeister

Herr Thiele  
Stadtrat

Frau Stelzner  
Stadträtin